

# GOTTESDIENSTE und Veranstaltungen 40 und 41/2021

<b>Samstag</b> 10.00 Uhr 18.00 Uhr	<b>09.10.21 – Hl. Bischof und Märtyrer Dionysius; Hl. Johannes Leonardi; Hl. John Henry Newman</b> <u>Trauung von Alexandra Schulteis und Wilhelm Albrecht in Weiterstadt</u> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>
<b>Sonntag</b> 11.00 Uhr	<b>10.10.21 – 28. Sonntag im Jkrs — Hl. Priester Franz Borgia; Hl. Viktor von Xanten; Hl. Daniele Comboni</b> <u>Eucharistiefeier für + Andreas Reischer und + Magdalena Habersatter und alle ++ Ang. in Weiterstadt, mitgestaltet von Josef Tschullik und der Schola</u>
<b>Montag</b>	<b>11.10.21 – Hl. Bischof Bruno von Köln; Hl. Papst Johannes XXIII.</b>
<b>Dienstag</b> 14.00 Uhr 14.30 Uhr 19.00 Uhr	<b>12.10.21 – Hl. Bischof und Märtyrer Maximilian; Hl. Märtyrer Pantalus; Hl. König Edwin</b> <u>Rosenkranzgebet für die Opfer von Katastrophen und Gewalt in Weiterstadt</u> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u> Frauenkreis im Gemeindezentrum
<b>Mittwoch</b>	<b>13.10.21 – Hl. König Eduard; Hl. Koloman; Hl. Märtyrerin Aurelia</b>
<b>Donnerstag</b> 19.45 Uhr 20.00 Uhr	<b>14.10.21 – Hl. Papst und Märtyrer Kallistus I.; Hl. Bischof Burkhard</b> <u>Bibelkreis in St. Ludwig in Braunshardt</u> Kirchenchor-Stammtisch im Gemeindezentrum
<b>Freitag</b> 18.30 Uhr 19.00 Uhr	<b>15.10.21 – Hl. Ordensfrau und Kirchenlehrerin Theresa von Avila</b> <u>Vesper in Weiterstadt</u> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>

Eine kleine Änderung gibt es beim **Bibelkreis**: Er findet in der kälteren Jahreszeit in der Braunshardter Kirche statt, damit in Weiterstadt nicht extra geheizt werden muss. Thema ist jeweils das Evangelium des folgenden Sonntags.

## 29. Sonntag im Jahreskreis – Schriftstellen: Jes 53,10-11 Hebr 4,14-16; Mk 10,35-45

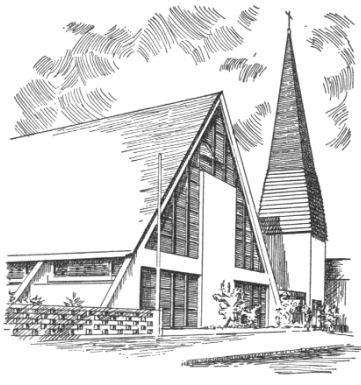
<b>Samstag</b> 13.00 Uhr 18.00 Uhr	<b>16.10.21 – Hl. Herzogin Hedwig; Hl. Margareta Maria Alacoque; Hl. Einsiedler Gallus</b> <u>Taufe von Jannik Vogel in Weiterstadt</u> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>
<b>Sonntag</b> 11.00 Uhr	<b>17.10.21 – 29. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof und Märtyrer</b> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>
<b>Montag</b>	<b>18.10.21 – Hl. Evangelist Lukas</b>
<b>Dienstag</b> 14.00 Uhr 14.30 Uhr anschließend	<b>19.10.21 – Hl. Petrus von Alcántara; Hl. Paul vom Kreuz; Hl. Johannes von Brébeuf und Gefährten</b> <u>Rosenkranzgebet besonders für unsere Politiker:innen in Weiterstadt</u> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u> gemütliches Beisammensein der Senioren (Pfarrbus fährt!)
<b>Mittwoch</b>	<b>20.10.21 – Hl. Einsiedler Wendelin; Hl. Bischof Vitalis</b>
<b>Donnerstag</b> 19.00 Uhr	<b>21.10.21 – Hll. Märtyrerinnen Ursula und Gefährtinnen</b> Glaubenskurs der Kolpingsfamilie im Gemeindezentrum; Thema: Sakramente
<b>Freitag</b> 18.30 Uhr 19.00 Uhr	<b>22.10.21 – Hl. Märtyrerin Kordula; Hl. Mönch Ingbert; Hl. Papst Johannes Paul II.</b> <u>Vesper in Weiterstadt</u> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>

## 30. Sonntag im Jahreskreis – Schriftstellen: Jer 31,7-9; Hebr 5,1-6; Mk 10,46-52

<b>Samstag</b> 18.00 Uhr	<b>23.10.21 – Hl. Priester Johannes von Capestrano; Hl. Severin, Bischof von Köln</b> <u>Eucharistiefeier in Weiterstadt</u>
<b>Sonntag</b> 11.00 Uhr 12.30 Uhr	<b>24.10.21 – 30. Sonntag im Jkrs — Hl. Bischof Antonius Maria Claret; Hl. Einsiedler und Abt Hilarion</b> <b>Sonntag der Weltmission</b> <u>Eucharistiefeier, mitgestaltet von Josef Tschullik und der Schola, in Weiterstadt</u> <u>Taufe von Joyce Melissa Romy Nock in Weiterstadt</u>

## Sonntag der Weltmission

„Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“ (Gal 6,9) lautet in diesem Jahr das Motto der missio-Aktion zum Monat der Weltmission. Nicht müde werden – leichter gesagt als getan! Vielen steckt noch die lange Zeit des Corona-Alltags in den Knochen. Auch im Norden Nigerias gäbe es Gründe genug, müde zu werden in dieser von Gewalt und Terror geprägten Region. Das Beispiel der Kirche dort zeigt aber, was möglich ist, wenn die Überzeugung gelebt wird, „das Gute zu tun“. Viele Menschen tun es mit Mut und Entschiedenheit und überwinden kulturelle, religiöse und gesellschaftliche Grenzen. Eine der Aktionen ist „Mütter für den Frieden“, eine interreligiöse Friedensinitiative in Kaduna. Es braucht unendlich viel Mut und Entschlossenheit, trotz der Höhen und Tiefen immer wieder auf die Menschen zuzugehen wie Schwester Elizabeth Abuk. Sie wird getragen von unserer Solidarität, und genau darum geht es am Sonntag der Weltmission. Wir danken für Ihre Solidarität im Gebet und nach Möglichkeit durch eine Spende am Sonntag der Weltmission oder direkt über [www.missio-hilft.de/mitmachen/weltmissionssonntag-2021/](http://www.missio-hilft.de/mitmachen/weltmissionssonntag-2021/).



**KATHOLISCHE  
PFARRGEMEINDE  
ST. JOHANNES DER TÄUFER  
WEITERSTADT**

**40. und 41.  
Woche**

10. bis 23. Oktober 2021

**BRAUNSHARDT - GRÄFENHAUSEN - RIEDBAHN - SCHNEPPENHAUSEN - WEITERSTADT - WORFELDEN**

Pfarrbüro: 64331 Weiterstadt, Berliner Str. 1 – 3, Tel. 06150 -2125 e-mail: pfarramt@kathkirche-weiterstadt.de

**Öffnungszeiten: MO u. FR 9 bis 12 Uhr; MO u. DI 15 – 18 Uhr; DO 16 - 19 Uhr u. auf Anfrage <http://www.kathkirche-weiterstadt.de>**

Pfr. Clemens Kipfstuhl ♦ Pfr. Josef Chamik ♦ Pfr. Jude Nnanna ♦ Past.Ass Dominique Humm ♦ PGR Dr. Winfried Bulach ♦ Sekr. Maria Lorenz

**Bankverbindung: Pax-Bank Köln eG Fil. Mainz IBAN DE64 3706 0193 4010 4560 16 BIC GENODED1PAX**

### Erntedank

Dankbarkeit ist eine Haltung, die ein ganzes Leben verändern und bereichern kann. Und Dank ist ein zentraler Aspekt des Erntedankfestes. In unserer Kirche drückten die farbenfrohen Gaben vor dem Altar, vom Frauenkreis kreativ und umsichtig aufgebaut, diesen Dank aus.

Manches von den Nüssen, Sonnenblumen, Kürbissen, Wirsing, Mangold, Kohlrabi und vielen anderen guten Sachen wurde gegen Spenden abgegeben: 59 Euro kamen dabei zusammen, die von Christa Eckert, der Vertreterin des Frauenkreises, an unseren Kindergarten weitergegeben wurde. Herzlichen Dank!

### Kindergottesdienst

"Endlich!" - vielfach war die Freude über den ersten Kindergottesdienst seit langem zu spüren. Silvia Mehler und Team gelang es gut, die Mädchen und Jungen ab 3 Jahren in eine Geschichte zu Säen und Ernten einzubinden, eine Geschichte über einen König, der für jeden seiner drei Söhne einen Nussbaum pflanzte, der später viel Ertrag brachte. „Ich war der König und hatte eine Krone auf“, berichtete anschließend ein Dreijähriger ganz stolz. Und Nüsse gab es natürlich nicht nur in der Geschichte, sondern ganz real und "in echt", wie der junge Mann sagte.

### Mitgliederversammlung

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, Pfarrer Clemens Kipfstuhl, berichtete Kassenwart Dr. Matthias Wünsch über die finanzielle Situation des KBV. Erst durch die Mitglieder – stabil bei derzeit 68 – werden vorausschauende und solide Finanzierungen möglich. In nächster Zeit gehören vermutlich Zuschüsse zur anstehenden Elektrosanierung dazu. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die notwendige Satzungsänderung, die Dr. Stefan Daus vorstellte.

### ZUR BETRACHTUNG

#### Die Welt ist uns anvertraut

*Die Welt ist die Welt Gottes  
und nicht das Verbrauchsmaterial  
des Menschen.*

*Sie ist als ein Garten geschaffen  
und nicht zur Müllhalde bestimmt.*

*Sie ist eine Heimat*

*unendlich vieler Lebewesen und nicht  
nur die Rennbahn der Menschen.*

*Sie ist uns anvertraut.*

*Und wir sind, wenn wir uns recht  
verstehen, ihre Heger und Pfleger.*

*Und nähmen wir diese Würde ernst,  
die Größe, die uns zugedacht ist, dann  
könnten wir mit anderen Lebewesen –  
und übrigens auch mit den Menschen  
– anders umgehen, als wir es tun.*

*Jörg Zink in „Kostbare Erde“, Kreuz-Verlag*



*Wir wissen, wie sich das Licht bricht,  
aber das Licht bleibt ein Wunder.*

*Wir wissen, wie die Pflanze wächst,  
aber die Pflanze bleibt ein Wunder.*

*So ergeht es uns*

*mit allen Dingen auf dieser Welt.*

*Wir besitzen viele Kenntnisse, doch  
die Schöpfung bleibt ein Wunder.*

*Albert Schweitzer*

### Rosenkranz

„Nichts ist unmöglich, wenn wir uns im Gebet an Gott wenden“, sagt Papst Franziskus. Er gilt als großer Förderer des Rosenkranzgebetes. Und unser Bischof Kohlgraf schreibt in „Glaube und Leben“ (der Kirchenzeitung unseres Bistums) vom 3. Oktober: „Zwei Monate im Kirchenjahr sind besonders der Gottesmutter Maria geweiht: der Mai und der Oktober“, und weiter „Viele alte Menschen leisten durch das Gebet einen wichtigen Dienst.“ Seiner Meinung nach haben aber mittlerweile auch junge Menschen eine Beziehung zum Rosenkranz entwickelt, der im Kern ein Christusgebet ist: Wir schauen mit den Augen Mariens auf das Leben und Wirken Jesu. Unser Bischof trägt in der Hosentasche stets einen Rosenkranz mit sich – Gelegenheiten zu beten bieten sich oft. Und auch in unserer Kirche wird der Rosenkranz regelmäßig gebetet, jeden Dienstag um 14 Uhr, also vor dem Gottesdienst um 14.30 Uhr. Im Rosenkranzmonat Oktober möchten wir dieses Gebet besonders hervorheben und es in verschiedenen Anliegen beten. Am kommenden Dienstag beten wir insbesondere für die Opfer von Katastrophen und Gewalt. Herzliche Einladung!

### Minis on tour: Zooausflug

Seit Schulbeginn sind unsere Ministranten wieder sehr aktiv: Nach dem Dekanatsminitag ging es Mitte September mit BDKJ-Bus und zwei Privat-PKWs in den Frankfurter Zoo. Das hatten noch viele andere vor, und die Schlange vor dem Eingang war unfassbar lang. Offensichtlich wollte auch ein Löwe die Besucherscharen begrüßen – sein Gebrüll schallte durch den ganzen Zoo und erzeugte bei den Minis ein richtiges Gänsehautfeeling. Toll fanden sie auch, dass die Pinguine ein riesiges wunderschönes neues Gehege bekommen und sich dort offensichtlich sehr wohlgeföhlt haben.